

Absender:

Name, Vorname

Tel.-Nr.

E-mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

**Seminar für
freiheitliche Ordnung
Badstraße 35
73087 Bad Boll**

Bitte schicken Sie dieses Programm auch an:

Hinweise für die Teilnehmer

Anmeldungen richten Sie bitte unter Verwendung des anhängenden Abschnitts an das Seminar für freiheitliche Ordnung, Badstr. 35, 73087 Bad Boll, Tel. 07164/35 73, Fax: 07164/70 34, E-Mail: sffo@gmx.net, Internet: www.sffo.de.
Ein Beitrag zu den Kosten wird erbeten (Richtsatz EUR 25,-).

Übernachtungswünsche bitten wir selbst anzumelden bei folgenden Hotels oder bei Bad Boll Info, Am Kurpark, 73087 Bad Boll (Tel. 07164/147800, Fax: 902309, e-mail: info@verkehrsamt-bad-boll.de), das auch preiswerte Privatquartiere vermittelt. In geringem Umfang können auch nach vorheriger Absprache Mittel zur Übernahme der Kosten von Unterkunft und Verpflegung zur Verfügung gestellt werden. Kostenlose Übernachtung im Veranstaltungssaal begrenzt möglich (vorherige Absprache sowie Isomatte und Schlafsack erforderlich).

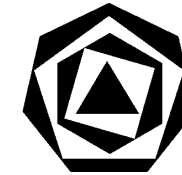
Name	Anschrift / Tel.-Nr.	Kategorie
Gasthaus Krone	Badstraße 12 73087 Bad Boll 07164/2931	für mittlere Ansprüche
Gasthof Rosenau	Rosenweg 1 73087 Bad Boll 07164/12064	für mittlere Ansprüche
Landgasthof Albblick Eckwälden	Dorfstraße 79 73087 Bad Boll 07164/2239	für mittlere Ansprüche
Tagungshaus Ev. Akademie	Akademieweg 11 73087 Bad Boll 07164/79-265	für mittlere Ansprüche
Gasthof Rosa Zeiten	Bahnhofsallee 1 73087 Bad Boll 07164/2022	für mittlere Ansprüche
Hotel Löwen	Hauptstraße 46 73087 Bad Boll 07164/94090	für gehobene Ansprüche

Anreise

Mit dem Pkw: Autobahn A8/Stuttgart-München bis Abfahrt Aichelberg, von dort ca. 4 km Richtung Göppingen bis Abzweigung Bad Boll/Gammelshausen und auf dieser Straße (= Badstraße) ca. 900 m bis zu unserem Haus (Badstr./Ecke Mörkestraße).

Mit der Bahn: stündlich von Stuttgart und Ulm bis Göppingen, ab dort (Bahnhof) Omnibusverbindung nach Boll bis Haltestelle Eichhalde direkt an unserem Haus. Zug- und Busfahrplan senden wir Ihnen auf Anforderung gerne zu (s. Anmeldungsabschnitt).

Parkmöglichkeiten: Die Gemeinde und unsere Nachbarn legen Wert darauf, daß die Gehsteige freigehalten werden. Wir bitten, rücksichtsvoll auf den Straßen der näheren Umgebung zu parken. Auf der Badstraße selbst darf in beiden Richtungen geparkt werden, jedoch nicht auf den Gehwegen.



SEMINAR FÜR FREIHEITLICHE ORDNUNG e. V.

Schriftenreihe „Fragen der Freiheit“
für Ordnungsfragen der Kultur, des Staates und der Wirtschaft

Vollbeschäftigung – erwünscht und erreichbar !

**Tagung
vom 21.-22. Juli 2012**



**73087 Bad Boll, Badstraße 35 · Tel. 07164/3573
www.sffo.de**

Arbeiten zu können, ist für die Entwicklung jedes Menschen von zentraler Bedeutung. Arbeit fordert nicht nur seine Persönlichkeitsentwicklung heraus, sondern sie verschafft ihm oft auch ein Einkommen, von dem er leben kann. Leider ist es aber nicht selbstverständlich, Erwerbsarbeit zu finden.

Arbeitslosigkeit wird in unserer Gesellschaft leider mittlerweile als normal empfunden. Sie sei nur mal höher und mal niedriger, aber unvermeidlich. Vollbeschäftigung sei ein Ideal, aber unerreichbar. Das geht so weit, dass die fast 15 Jahre von 1960 bis 1973, in denen in Deutschland Vollbeschäftigung herrschte, aus dem öffentlichen Bewusstsein verschwunden sind, als hätte es sie nie gegeben. Die heute unvorstellbar gute Beschäftigungslage jener Jahre hatte auf jedes Arbeitsverhältnis und darüber hinaus auf das gesellschaftliche Klima eine große Wirkung. Der Rückfall in die Arbeitslosigkeit als Dauerzustand beseitigte viele soziale Fortschritte der späten Wirtschaftswunderjahre und weckte schon lange vor der globalen Finanzkrise bei vielen zunehmende Zweifel an der Sozialen Marktwirtschaft.

Doch die weitverbreitete Resignation ist nicht angebracht. Denn Vollbeschäftigung ist auch heute wieder erreichbar. Der im Grunde absurde Zustand sich ausbreitender Armut bei zugleich vorhandener Arbeitsbereitschaft sollte als ständiger Stachel zur Problemlösung empfunden werden. Es läßt sich zeigen, dass mit einer Geldreform im Sinne Silvio Gesells oder einer stabilen Inflationsrate von 5% Dauervollbeschäftigung erreichbar ist. Wer dies für möglich hält, geht viele politische Probleme anders an.

Wie Vollbeschäftigung erreicht werden kann und was sie für die Lohnentwicklung, die Mitbestimmung am Arbeitsplatz und das Arbeitsrecht allgemein bedeutet, soll Gegenstand unserer Tagung sein. Aber es soll auch gezeigt werden, wie ein falsches volkswirtschaftliches Denken Wissenschaft und Gesellschaft immer wieder in die Irre gelenkt hat und wie man gegensteuern kann. Argumente und Sichtweisen dazu sollen auf der Tagung erarbeitet werden und den Teilnehmern ermöglichen, an den notwendigen Auseinandersetzungen unserer Zeit teilzunehmen.

Samstag, den 21. Juli 2012

- 9.30 Öffnung des Tagungsbüros
- 10.00 Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema**
- 10.15 Der Mensch arbeitet, das Tier nicht**
- Dr. Gerhardus Lang, Bad Boll -
- 10.45 Pause
- 11.15 Irrungen und Wirrungen zu Arbeitslosigkeit und Vollbeschäftigung**
- Fritz Andres, Kirn -
- 11.45 Durch Geldreform über den geschlossenen Kreislauf zur Vollbeschäftigung der Arbeit**
- Eckhard Behrens, Heidelberg –
- 12.30 Mittagspause
- 14.30 Kaffee im Tagungsraum
- 15.00 Vollbeschäftigung ändert den Charakter der Gesellschaft**
- Fritz Andres, Kirn -
- 16.15 Pause
- 16.45 Vollbeschäftigung verwandelt die Arbeitswelt**
- Eckhard Behrens, Heidelberg -
- 18.00 Abendessen
- 20.00 Silvio Gesells Bedeutung für Keynes` s Allgemeine Theorie**
- Dr. Cordelius Ilgmann, Bonn –

Sonntag, den 22. Juli 2012

- 9.00 Vollbeschäftigung – Voraussetzung, nicht Hindernis für wirksamen Umweltschutz**
- Fritz Andres, Kirn -
- 9.45 Wege zur Verwirklichung: was ist zu tun, was ergibt sich von selbst?**
- Eckhard Behrens, Heidelberg -
- 10.30 Diskussion beider Referate vom Vormittag**
- 11.00 Pause
- 11.30 Tagungsrückblick**
- 12.00 Tagungsabschluss**

ANMELDUNG zur Tagung 21. – 22. Juli 2012

Vollbeschäftigung – erwünscht und erreichbar!

- Hiermit melde ich mich und ... weitere Personen zur Tagung an
Bitte schicken Sie mir die Fahrpläne
 - für die Bundesbahn Städteverbindungen Göppingen (stündliche Verbindung von und nach Stuttgart und Ulm)
 - für den Bus Göppingen - Bad Boll
- Leider kann ich nicht teilnehmen; bitte schicken Sie mir Informationen über die Tagungsergebnisse, sofern diese dokumentiert werden.

Hiermit bestelle ich zur Lieferung an die umseitige Anschrift:

	EURO
...Exp. FRAGEN DER FREIHEIT` Heft 216 Geldstrom und Warenstrom	5,00
...Exp. FRAGEN DER FREIHEIT` Heft 234 Konjunktur durch Inflation?	5,00
...Exp. FRAGEN DER FREIHEIT` Heft 252 J. M. Keynes – Dauerkonjunktur und Geldwertstabilität	5,00
...Exp. FRAGEN DER FREIHEIT` Heft 265 Inflation und Konjunktur	5,00
...Exp. FRAGEN DER FREIHEIT` Heft 270 Silvio Gesell und J. M. Keynes	5,00
...Exp. FRAGEN DER FREIHEIT` Heft 272 Geldreform und Kapitalismus	5,00
...Exp. FRAGEN DER FREIHEIT` Heft 276 Vorliebe für Liquidität	5,00
...Exp. FRAGEN DER FREIHEIT` Heft 277/8 Tausch, Markt und Wettbewerb in Konjunktur und Rezession	5,00
...Exp. FRAGEN DER FREIHEIT` Heft 281 Wirtschafts- und Finanzkrise	5,00
...Exp. Positionspapier des Seminars zur Lösung der Schuldenkrise in Griechenland	kostenlos

- Bitte informieren Sie mich über die Arbeit des Seminars allgemein, seine Tagungen und die fördernde Mitgliedschaft.

Ort, Datum

Unterschrift